



Kleintierzuchtverein und Verein der Vogelfreunde C658 Obergimpern e.V.

Brut und Kükenaufzucht, Teil 1

Tipps zur Vorbereitung und Durchführung einer erfolgreichen Brut

Inhalt



Kleintierzuchtverein und Verein der Vogelfreunde C658 Obergimpeln e.V.

- Bildung der Zuchtstämme
- Versorgung der Zuchttiere
- Was ist ein Brutei?
- Lagerung der Bruteier
- Brutzeitpunkt
- Brutbedingungen
- Befruchtungskontrolle
- Maßnahmen während der Brut
- Schlupfvorbereitung
- Während des Schlupfs
- Kükenheim
- Erstversorgung der Küken

Bildung der Zuchtstämme



Kleintierzuchtverein und Verein der Vogelfreunde C658 Obergimpert e.V.

Anforderungen an die Zuchttiere:

- Gesundheit
- Frei von Parasiten
- Reinrassigkeit
- Frei von Ausschlussfehlern und groben Fehlern
- Geschlechtsreife
- Rassetypische Legeleistung der Hennen
- Erfüllen des Bruteimindestgewichts
- Verwandtschaftsgrad nachvollziehbar



Bildung der Zuchtstämme



Kleintierzuchtverein und Verein der Vogelfreunde C658 Obergimpern e.V.

Zuchtstammgröße:

- Einem Hahn können ohne weiteres sechs bis acht Hennen gegeben werden.
 - Auch bei kleineren Stämmen legen einzelne Hennen manchmal unbefruchtete Eier.
 - Kleinere Stämme von 1,2-1,4 ermöglichen eine bessere Abstammungskontrolle
 - Mehr Hähne mit jeweils weniger Hennen einzusetzen ist vorteilhaft, um länger in der eigenen Linie züchten zu können.



Versorgung der Zuchttiere



Kleintierzuchtverein und Verein der Vogelfreunde C658 Obergimpeln e.V.

- Besonders in den Wintermonaten ist das natürliche Futterangebot recht einseitig.
- Ohnehin herrscht in den begrenzten Ausläufen der Zuchtparzellen keine große Abwechslung, der Bewuchs ist ja auch im Sommer bei entsprechender Belegung nur kurz.
- Aber der Aufenthalt am Tageslicht ist wichtig für die Verfügbarkeit, speziell von Vitamin D!
- Im Winter kann hier leicht ein Mangel entstehen!
- Für die Legeleistung, besonders für frühe Bruttermine, ist eine Tagverlängerung auf mindestens 12 Stunden hilfreich, besser 15 Stunden. Hennen beginnen etwa 10 -14 Tage nach Beginn des Lichtprogramms zu legen
- Für die Produktion befruchtungsfähiger Spermien brauchen Hähne deutlich länger. Deshalb: besser vier bis fünf Wochen vor Sammelbeginn Tagverlängerung im Stall!
- Bei Verwendung von LED- Lampen reichen $2W/m^2$.



Versorgung der Zuchttiere



Kleintierzuchtverein und Verein der Vogelfreunde C658 Obergimpert e.V.

Für optimale Versorgung:

- Vitamin A-D-E- Präparate, evtl. auch Aminosäuren einsetzen.
- Magensteinchen zur Verfügung stellen.
- Mineralien ins Futter mischen.



Was ist ein Brutei?

Theoretisch kann jedes Ei ein Brutei werden, sofern ein Hahn bei den Hennen ist und die Chance auf Befruchtung gegeben ist.



Kleintierzuchtverein und Verein der Vogelfreunde C658 Obergimpert e.V.

Ein Brutei ist

- von reinrassigen und fehlerfreien, gut versorgten Elterntieren.
- typisch in Form und Farbe
- unbeschädigt!
- sauber und **ungewaschen!!!**
- ohne Frosteinwirkung!
- hat keine Erschütterungen oder Stöße erfahren!
- erfüllt das Brutei-Mindestgewicht, überschreitet es aber maximal um 10%.
- korrekt gelagert!
- nicht älter als zehn Tage.
- beschriftet mit Datum und ggf. Zuchtstamm-Nr. oder Ringnummer der Henne am stumpfen Ende.

Lagerung der Bruteier



Kleintierzuchtverein und Verein der Vogelfreunde C658 Obergimpert e.V.



- Temperaturbereich 8-10° C
- Dunkelheit
- Luftfeuchte um 80%
- Belüftung
- Auf die Spitze gestellt, das stumpfe Ende mit der Luftblase ist entlastet
- Kippwendung: morgens und abends wenden
- Lagerung möglichst nicht länger als 10-12 Tage

Optimaler Brutzeitpunkt



Kleintierzuchtverein und Verein der Vogelfreunde C658 Obergimpern e.V.

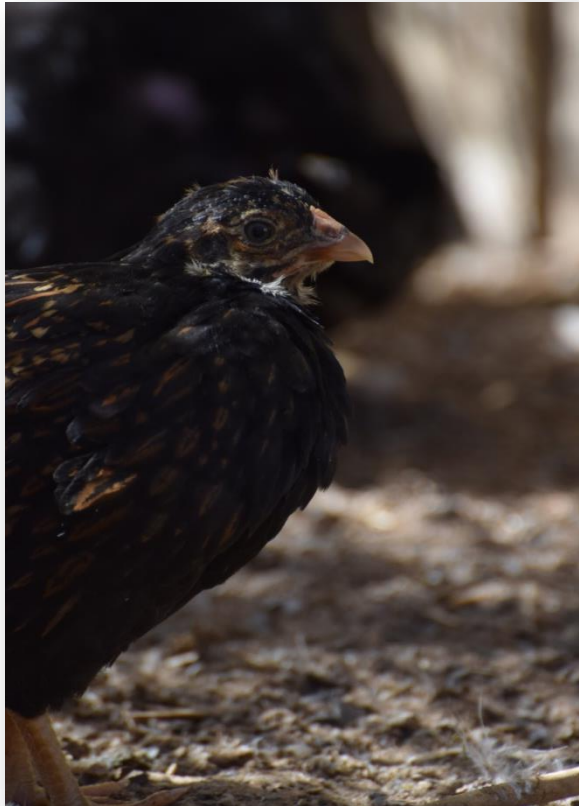
- Bei schweren Rassen oder Rassen mit langer Entwicklungsdauer (Kämpfer, schwere Rassen im asiatischen Typ*) Schlupf ab Dezember
- Bei frohwüchsigen Rassen (Mittelmeer-Rassen, Zwischentyp-Rassen**, Nordwesteuropäische Rassen, Rassen im asiatischen Typ) Schlupf nicht vor Mitte/Ende Februar
- Bei Zwerghühnern ab Anfang März.
- Hennen aus solchen Brutterminen beginnen meist ab Ende Juli zu legen. Für Ausstellungen im November ist das recht früh.



*Rassen im asiatischen Typ: z.B. Orpington, Sundheimer, Marans, Niederrheiner, Dt.Wyandotten, Barnevelder, Dresdner...

**Zwischentyp- Rassen: z.B. Vorwerkhühner, Araucana...

Optimaler Brutzeitpunkt



Kleintierzuchtverein und Verein der Vogelfreunde C658 Obergimpert e.V.

- **Nach Mitte Juni keine Brut mehr!**
- Küken, die sich unter abnehmender Tageslänge entwickeln werden bis zum Winter nicht mehr geschlechtsreif.
- Damit sind sie für Ausstellungen zu spät.
- Sie beginnen im Folgejahr erst ab Mitte Februar zu legen, legen aber erst zu kleine Eier.
- Somit eignen sich diese Tiere im ersten Jahr nur bedingt zur Zucht.

Brutbedingungen bei Hühnern



Kleintierzuchtverein und Verein der Vogelfreunde C658 Obergimpert e.V.

- Dauer: 20,5 bis 22,5 Tage
- Temperatur: 37,8°C
- Luftfeuchtigkeit:
 - Vorbrut ca. 60%, bis 18. Tag
 - Schlupf: ca. 80-90%, ab 19. Tag
- Wenden: mindestens 2x täglich vom 3. bis 18. Tag
- Kühlen: 1x täglich 15 Minuten
- Belüftung dauerhaft zur Sauerstoffversorgung!
- **Vor Brutbeginn Desinfektion der Brutmaschine!!!**

Brutbedingungen bei Gänsen



Kleintierzuchtverein und Verein der Vogelfreunde C658 Obergimpert e.V.

- Dauer: 30 Tage
- Temperatur: erste 22 Tage 37,7°C, dann 37,3°C
- Luftfeuchtigkeit:
 - Vorbrut ca. 60%
 - Schlupf: ca. 80-90%
- Wenden: 2-3x täglich bis zum 25. Tag.
- Kühlen: 2x täglich 20- 30 Minuten, in der letzten Woche täglich 2 Stunden, aber nicht unter 30°C abkühlen lassen.
- Befeuchten 1x täglich!
- Belüftung dauerhaft
- **Vor Brutbeginn Desinfektion der Brutmaschine**

Befruchtungskontrolle



Kleintierzuchtverein und Verein der Vogelfreunde C658 Obergimpert e.V.

- Bei weißschaligen Eiern schon am 4. Tag
 - Beim Durchleuchten ist eine spinnenförmige Entwicklung von Blutgefäßen erkennbar
- Bei braunschaligen Eiern nach 5-7 Tagen
 - Beim Durchleuchten ist ein dunkler Fleck auf dem Dotter zu erkennen
- Nach 10 Tagen: Beim Durchleuchten erkennbarer kreisförmiger Blutring weist auf abgestorbenen Embryo hin
- Nach 18 Tagen: Nicht dunkel ausgefülltes Ei, keine Wahrnehmung von pulsierender Bewegung: wahrscheinlich abgestorben

Schlupfvorbereitung



Kleintierzuchtverein und Verein der Vogelfreunde C658 Obergimpern e.V.

- Am 18. Tag:
- Umlegen der Bruteier von der Wendehorde auf die Schlupfhorde
- Sortieren nach Abstammung, Trennung der Eier in verschiedene Fächer
- Erhöhung der Luftfeuchtigkeit auf >80%
- Evtl. Absenkung der Temperatur auf 37,5°C





- Während dem Schlupf keinesfalls die Brutmaschine öffnen !!!
- Geschlüpfte Küken können durchaus 24 Stunden unversorgt in der Brutmaschine verbleiben.
- Erst, wenn nicht mehr zu erwarten ist, dass noch Küken schlüpfen werden, werden die trockenen Küken entnommen.

Wenn der Schlupf abgeschlossen ist



Kleintierzuchtverein und Verein der Vogelfreunde C658 Obergimpern e.V.

- Sobald die Küken entnommen werden, kann ihre Abstammung nur noch nachverfolgt werden, wenn sie entsprechend gekennzeichnet werden.
- Dazu eignen sich Farbringe, Flügelmarken oder farbige Kabelbinder.
- Alle drei Kennzeichnungen erfordern regelmäßige Kontrolle, um ein Einwachsen zu verhindern!!!



Kükenheim



Kleintierzuchtverein und Verein der Vogelfreunde C658 Obergimpeln e.V.

- Leicht zu reinigen und desinfizieren
 - Beschichtete Spanplatte erfüllt die Anforderungen, bietet den Küken in den ersten Tagen aber keinen Halt.
- Zewa-Tücher bieten eine griffige Unterlage, auf der die Kükenbeine Halt finden und nicht auseinandergleiten.
- Einstreu animiert zum Scharren.
- Belüftung -> Sauerstoff!
- Licht



Kükenheim



Kleintierzuchtverein und Verein der Vogelfreunde C658 Obergimpeln e.V.

- **Sichere Wärmequelle!**
 - In den ersten Tagen 35°C.
 - Lampe lieber tief aufhängen, die Küken suchen sich den richtigen Wärmebereich. Wenn sich die Küken unruhig in der Mitte übereinanderdrängeln ist es zu kühl, die Lampe hängt dann zu hoch! Küken werden dann manchmal erdrückt!
 - Wärmeplatten in den ersten Tagen rundherum mit Tüchern abhängen. Die Wärme bleibt darunter erhalten und die Küken können darunter heraus- und hereinschlüpfen wie unter einer natürlichen Glucke.



Erste Versorgung



Kleintierzuchtverein und Verein der Vogelfreunde C658 Obergimpfern e.V.

- Fütterung mit Kükenmehl
- Wasser:
 - In den ersten Tagen leicht temperiert
 - Kamillentee in den ersten Tagen möglich
 - Tipp: Nippeltränken sorgen für sauberes, unverschmutztes Wasser!
- Wasseraufnahme zeigen!!!
 - Manche Küken finden das Wasser nicht von selbst, ahmen aber schnell nach, wenn sie sehen, dass die ersten Küken trinken!



Viel Erfolg!



Kleintierzuchtverein und Verein der Vogelfreunde C658 Obergimpern e.V.

